

Anlage 2 TOP 4.



Renaturierung Schulteich Oppach - Vorplanung

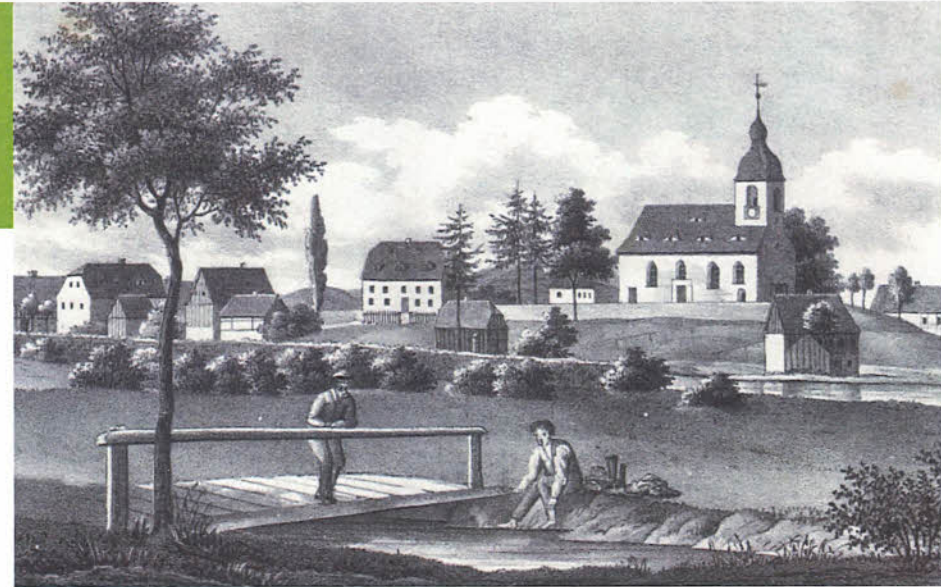


NEULAND
Landschafts- und Freiraumplanung
Regionalmanagement

23.03.2023

Bürgerworkshop

- Am 26. Januar 2023 fand der Bürgerworkshop zur Umgestaltung des Oppacher Schulteiches statt
- Rege Teilnahme von mehr als 20 Bürgerinnen und Bürgern
- Kurze Vorstellung der Rahmenbedingungen durch den Landschaftspflegeverband Naturpark Zittauer Gebirge und Vorland (Antragsteller Fördervorhaben)
- Sammlung von Ideen, Wünschen zur Umgestaltung des Schulteiches durch alle Teilnehmer
- auch Vorstellungen, was hier nicht entstehen sollte



Ergebnisse Bürgerworkshop

Gibt es Besonderheiten, Geschichten, Anekdoten, die mit dem Schulteich in Verbindung stehen?

- Teich war ursprünglich deutlich größer („Bendelburg“ steht auf Pfählen, ehemalige Teichfläche)
- Teich wurde für Eisfischen und Eisernte für die nahe gelegene Brauerei genutzt (Eiskeller)
- Geschichtsträchtige Häuser im Umfeld (Alte Schule)
- Kindheitserinnerungen – Sitzplätze am Teich



Ergebnisse Bürgerworkshop

Was sollte hier auf keinen Fall entstehen?

- Kein Fischteich oder Angelgewässer (vor Umgestaltung müssen ausgesetzte Fische abgefischt werden)
- Kein Schwimmteich
- Keine Tretboote
- Treffpunkt (z.B. für Jugendliche), der dann nicht gepflegt wird bzw. vermüllt
- Keine Feuerstellen
- Keine künstlichen Lichtquellen (Lichtverschmutzung, Tiere werden verscheucht)
- Kein Spielplatz
- Keine Wasservergnügungen



Ergebnisse Bürgerworkshop



Was sollte bei der Planung auf jeden Fall berücksichtigt werden? (Auswahl)

- Sicherheit – Abgrenzung zum Straßenraum
- Beseitigung der Verschmutzungen, Schulteich von Müll entfernen und eine naturbelassene Zone daraus machen
- **Aufwertung Ortsbild durch Eingrünung, Abgrenzung und Sichtschutz (3)**
- **Ein Weg rund um den See, vor allem für ältere Leute wichtig (6)**
- Lehrpfad um den Teich (Was ist ein Teich? Welche Fische? ...), **Infotafeln zur Natur – Unterricht für Kinder (3)** / Schautafeln (auch im Hinblick auf den gesamten Ort) / Sitzecke in Erinnerung an Rudi Noack schaffen
- Zugang für Schlittschuhläufer vorsehen
- Für Senioren auf der Sparkassenseite Sitzecke anlegen (Parkverbot Teichseite an der Lindenberger Straße)
- Begehbare Natursteintreppe zum Ufer des Schulteiches mit einer Bank für ältere Bürger und Rollstuhlfahrer
- Sitzmöglichkeiten rund um den Teich mit Müllbehältern
- Blumen
- Verringerung von versiegelten Flächen – effiziente Nutzung von bereits versiegelten Flächen
- Uferbefestigungen erneuern
- Schaffung eines „Raumes“ auf einer Seite
- Rückbau Verrohrung Zulauf
- Sitzplätze hohe Bäume für Vögel
- Verbindung mit weiteren Naturräumen in Oppach
- Möglichst naturnahe Gestaltung im Sinne der Ökologie, Flachwassergebiet, Ruhe-Schutzzone für Schwäne, Biber usw., (Halbhöhlen-)Nistkästen für Tier- und Naturschutz
- Kooperation Schule und Schulteich (AG oder Patenschaft) denkbar

Ergebnisse Bürgerworkshop



Nicht umsetzbare Wünsche

- Durchgang „Trampelpfad“ zur Gartenstraße
- Sitzgruppe, Spielgerät, Beleuchtung, Elektroanschluss, Trimm-Dich-Pfad auch für Senioren
- Wiederherstellung der Rondelle mit Gartenbänken für die Besucher der kleinen Anlage, Springbrunnen der sich selbst versorgt
- Dresdner Straße als verkehrsberuhigte Zone – gemeinsames Ortszentrum
- Dresdner Straße 1 m Richtung Schulteich verlegen – um auf der anderen Straßenseite einen durchgängigen Fußweg (Schulweg) zum Busbahnhof zu schaffen
- Wiederherstellung des Schulteiches in der bisherigen Größe
- Anbringung für eine Vorrichtung für ein Storchennest
- Wiederherstellung der historischen Uferumgrenzung, Straßensteine streichen und richten (Klärung Zuständigkeit erforderlich)

Zu beachten!

- Wasserstand möglichst konstant halten (Auswirkungen auf das Grundwasser, Hochwassermanagement)
- Pflege und Instandhaltung für die Zukunft sollte mit geplant werden (Bereitschaft LPV)
- Vorgaben der RL Natürliches Erbe – noch nicht in Kraft

Planungsziele

- Renaturierung und Aufwertung Biotop „Schulreich“ zur Verbesserung der Biodiversität und des Naturzustandes
- Öffnung Hauptzulauf auf öffentlichem Grundstück
- Berücksichtigung Hochwasserschutz
- Ergänzende Artenschutzmaßnahmen im Gelände (z.B. Nistkästen, Trockenmauer, Blühflächen)
- Schaffung von Aufenthaltsmöglichkeiten am Teich mit Angeboten zum Erleben und Beobachten des Biotopes (möglichst barrierefrei)
- Sichere Abgrenzung zu Verkehrsflächen und verbesserte Erreichbarkeit (möglichst barrierefrei)
- Verbesserung Ortsbild (Zustand Teich selbst, angrenzende Unternehmensstandorte)
- Wissensvermittlung zum Thema Natur, Lebensraum Teich, zur Geschichte des Ortes



Potenziale

- Lieblingsplätze am Teich erfragt
- Drei Bereiche mit Aufenthaltsqualität erkennbar





Neupflanzung Sträucher / Heckenpflanzen

Neupflanzung Hochstamm

Bestandsbaum

Totholz / Steinmaterial

Teich Schilf- / Röhrichtzone

Grünfläche / Rasen

Staudenbeet - Hochstaudenflur

Blumenwiese

Schwimblattvegetation



- Grundgliederung: Naturbereich im Norden am geöffneten Bereich des Zulaufes mit kleinem Sitzbereich zur Naturbeobachtung (Verwendung Granitsteindecker vom Dammweg)
- Im Süden an der Lindenberger Straße attraktiver Sitzbereich mit Kirchenblick
- Neuanlage Schrägparker, dafür Parkverbot im Bereich des Schulteiches
- Verbindender Weg an der Ostseite (Verbreiterung Landfläche entlang der Dresdener Straße)
- Westseite Aufweitung Landfläche und Begrünung (Naturbereich / Sichtschutz)

Vorentwurf mit Flurstücksgrenzen

- Wasserfläche alt: ~ 3.580 m²
 - Wasserfläche neu: ~ 2.770 m²
- = ~810 m² weniger Wasserfläche



Veränderung Wasserfläche



- Neupflanzung Sträucher / Heckenpflanzen
- Neupflanzung Hochstamm
- Bestandsbaum
- Totholz / Steinmaterial
- Teich Schilf- / Röhrichtzone
- Grünfläche / Rasen
- Staudenbeet - Hochstaudenflur
- Blumenwiese
- Schwimmblattvegetation



Vorentwurf mit Flurstücksgrenzen



-  Neupflanzung Sträucher / Heckenpflanzen
-  Neupflanzung Hochstamm
-  Bestandsbaum
-  Totholz / Steinmaterial
-  Teich Schilf- / Röhrichtzone
-  Grünfläche / Rasen
-  Staudenbeet - Hochstaudenflur
-  Blumenwiese
-  Schwimmblattvegetation



- Nicht alles über RL Natürliches Erbe förderwürdig
- Trennung der Planung in Teichrenaturierung und Ortsgestaltung (insbesondere Ausstattungen)
- Zwei getrennte Pläne und getrennte Kosten

Vorentwurf Antrag NE (Naturbereiche)



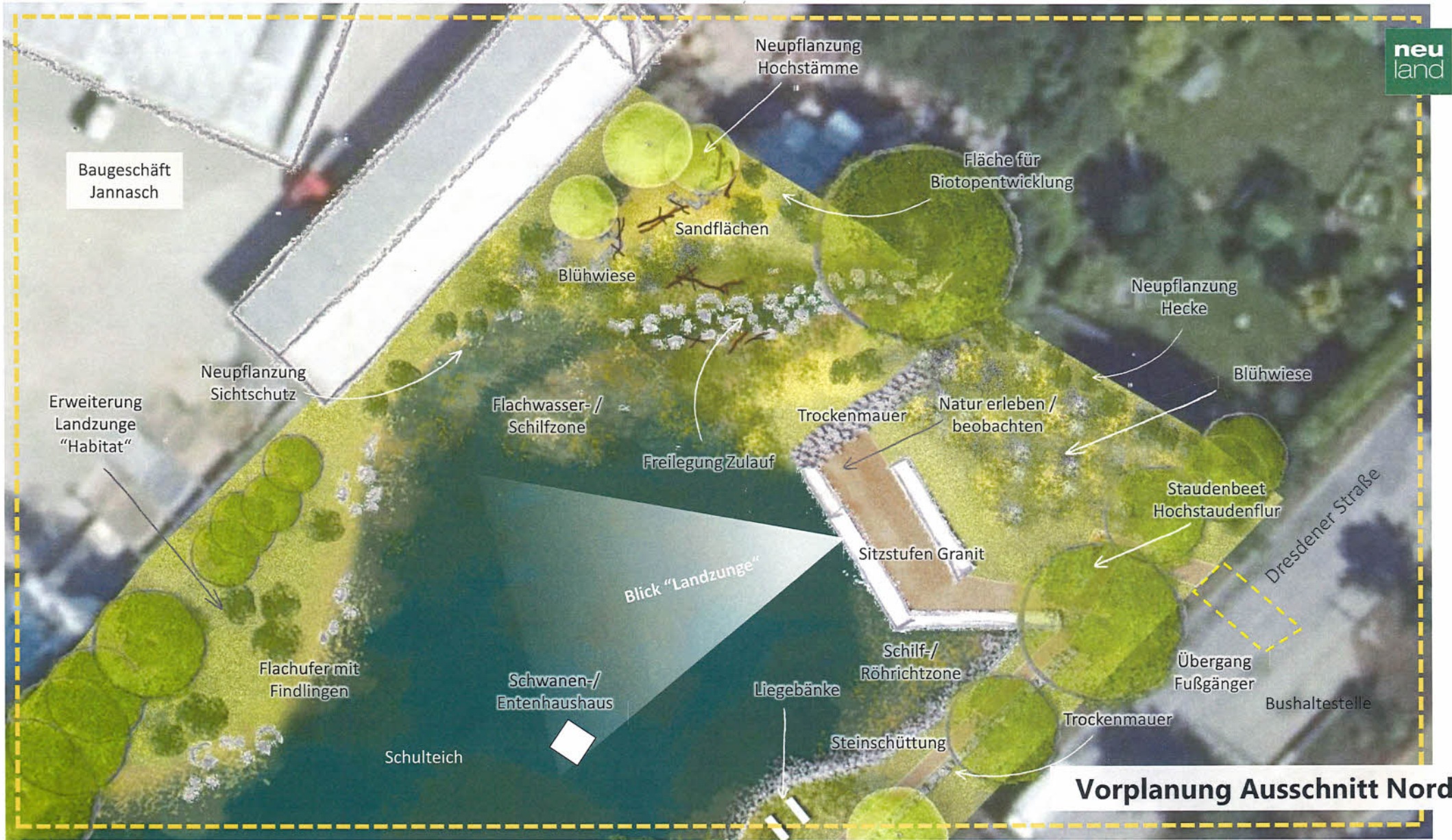
Finanzierung aus Drittmitteln

- Keine Finanzierung aus der RL Natürliches Erbe für folgende Projektbestandteile möglich:
 - Stellplätze
 - Sitzbereich Holzdeck
 - Bänke, Anlehnbügel, Abfallbehälter
 - Liegebänke
 - Entenhaus
 - Wegweiser / Beschilderung
- Abschließende Klärung mit Bewilligungsbehörde, nach Begehung und wenn Richtlinie veröffentlicht ist





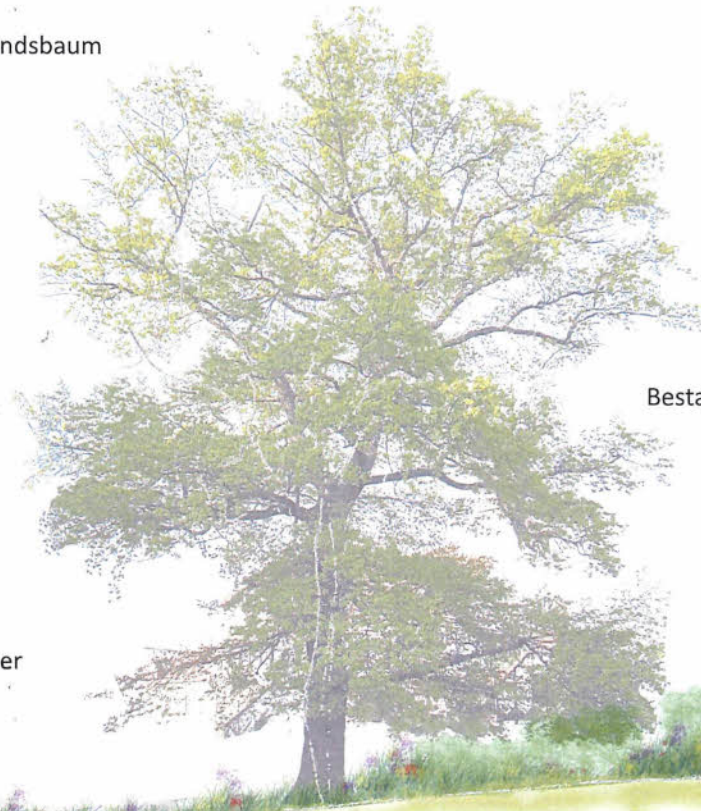
Vorentwurf Ausschnitt Nord



Vorplanung Ausschnitt Nord



Bestandsbaum



Bestandshecke Nachbar



Neupflanzung
Biotopentwicklung

Trockenmauer
'Habitat'

Schilf- /
Röhrichtzone

Blühwiese

Neupflanzung Sträucher
'Sichtschutz'

Sitzauflagen

Brückenköpfe, Granit
(Bestand)

Schulteich

Schnitt Sitzbereich 'Naturerlebnis'

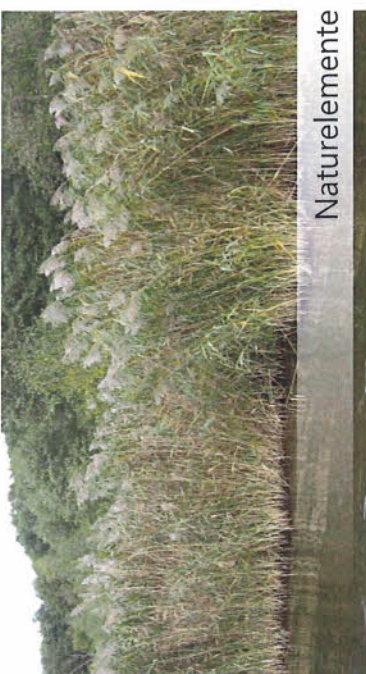


Beispiele Sitzstufen



Sitzauflagen Granitblöcke



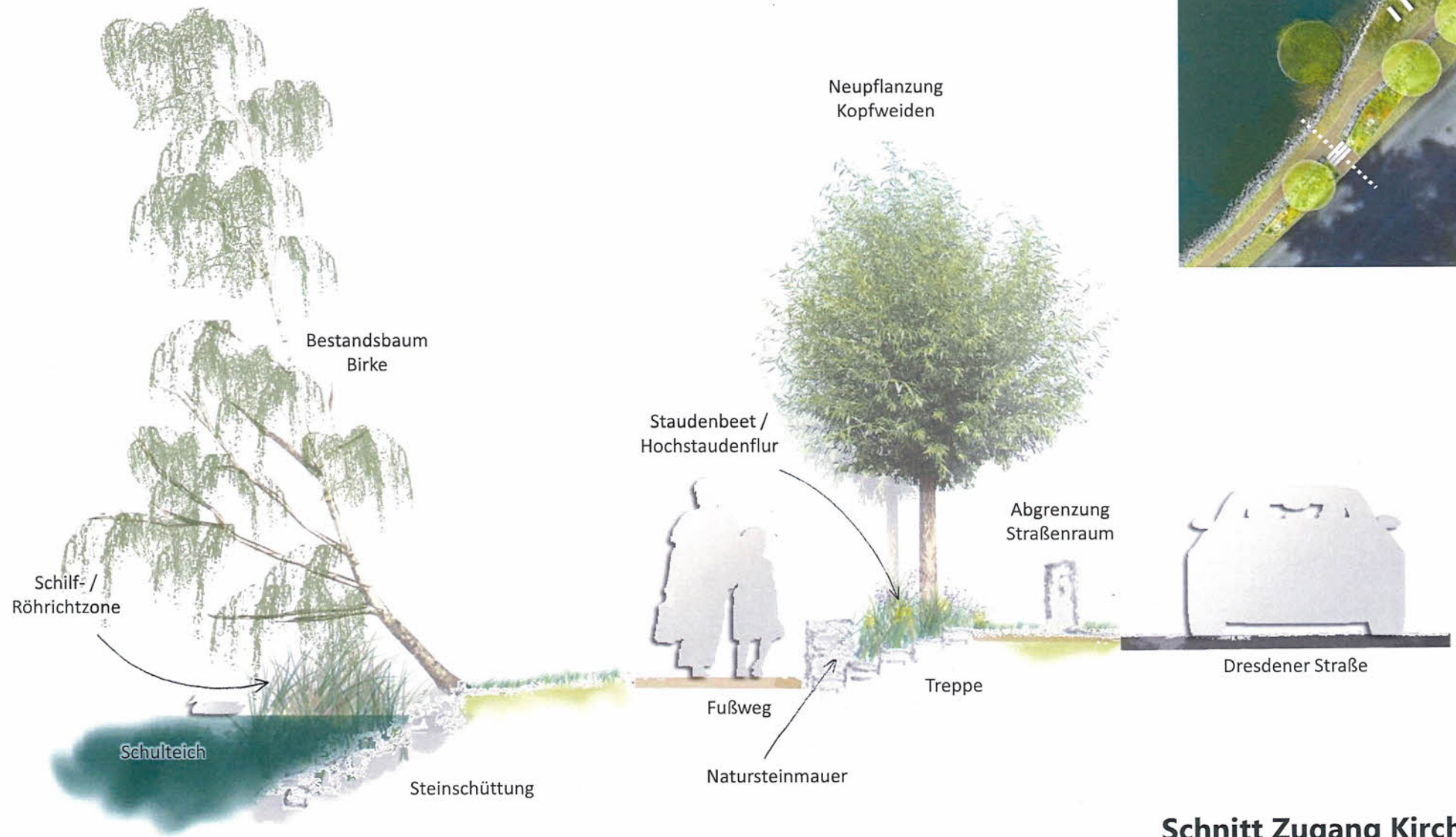


Naturelemente



Vorentwurf Ausschnitt Mitte





Schnitt Zugang Kirchberg



Beispiele Ufergestaltung / "Plattform"



Vorentwurf Ausschnitt Süd



Beispiel Holzdeck / Schwimmblattvegetation



Seniorengerechte Möblierung



Ausstattungs-elemente



Einheitliche Ausschilderung / kompakte Anordnung

Vielen Dank!

